

## Anmeldung zur Praxisprüfung und Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen von UL über 120 kg Leermasse (LuftVZO § 1 Abs. 1):

- ☐ **Dreiachser** (aerodynamisch gesteuerte UL)     ☐ **Trike** (schwerkraftgesteuerte UL)  
☐ **Tragschrauber**     ☐ **Motorschirm-Trike** (über 120 kg Leermasse)  
☐ **UL-Hubschrauber**

Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.  
 Mühlweg 9  
 71577 Großerlach - Morbach

### Angaben des Antragstellers (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

Tel. / E-Mail

Geburtsdatum / Geburtsort / Staatsangehörigkeit

### Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung durch den DULV e.V.

Der DULV erhebt zur Erfüllung seiner in der Satzung definierten Aufgaben und zur Wahrnehmung seiner öffentlichen Aufgaben aus der Beauftragung durch das Bundesverkehrsministerium personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder und Kunden. Diese Daten werden darüberhinaus gespeichert, in Einzelfällen übermittelt und verarbeitet. Durch diesen Antrag stimmt der Antragsteller dieser oben genannten Datenbearbeitung zu. Eine anderweitige Datenverwendung z.B. Datenverkauf oder Weitergabe an unberechtigte Dritte findet nicht statt. Jeder Antragsteller hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten, Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit und Sperrung bzw. Löschung seiner Daten nach Beendigung der Geschäftsbeziehung.

### Die Flugschule übersendet dem DULV diesen Antrag und die nachstehend aufgeführten Unterlagen rechtzeitig vor der geplanten Praxisprüfung per Post oder per E-Mail in gut lesbarer Kopie:

1. Ausbildungsmeldung (Kopie)
2. Personalausweis oder Reisepass (Kopie)
3. Wenn vorhanden: Nachweise über Erlaubnisse für Luftfahrer sowie AZF / BZF I / BZF II (Kopien)
4. gültiges fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis, mind. LAPL-Tauglichkeit (Kopie)
5. Ausbildungsnachweisheft, vollständig ausgefüllt, unterschrieben und gestempelt

Die Prüfung soll auf diesem UL geflogen werden: D-M

Muster:

Der Ausbildungsleiter schlägt folgenden Prüfer vor:

Vor- und Zuname, DULV Prüfungsrat Nr.

Nach Eingang prüft der DULV die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Unterlagen und beauftragt entweder den vorgeschlagenen Prüfer oder einen anderen DULV-Prüfer mit der Abnahme der Praxisprüfung.

**Die Praxisprüfung darf erst nach der Prüferbeauftragung durch den DULV erfolgen.**

Nach der Prüfung übermittelt der Prüfer dem DULV das Protokoll und die Abrechnung der Praxisprüfung.

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers

Name, ggf. Stempel der Luftfahrerschule

Unterschrift des Ausbildungsleiters

### Bearbeitungsvermerk (wird vom DULV ausgefüllt!)

Kunden-/Mitgliedsnr.:

Bearbeitungsdatum:

Erlaubnis Nr.:

Erlaubnis erteilt am:

Unterschrift:

## Ausbildungsmeldung gemäß § 19 LuftPerV für die Ausbildung auf UL über 120 kg Leermasse

- ☐ **Dreiachser** (aerodynamisch gesteuerte UL) ☐ **Motorschirm-Trike**  
☐ **Tragschrauber** ☐ **Trike** (schwerkraftgesteuerte UL)  
☐ **UL-Hubschrauber**

Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.  
Mühlweg 9  
71577 Großelach - Morbach

### Angaben des Bewerbers (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

Tel.  E-Mail

Geburtsdatum  Geburtsort  Staatsangehörigkeit

### Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung durch den DULV e.V.

Der DULV erhebt zur Erfüllung seiner in der Satzung definierten Aufgaben und zur Wahrnehmung seiner öffentlichen Aufgaben aus der Beauftragung durch das Bundesverkehrsministerium personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder und Kunden. Diese Daten werden darüberhinaus gespeichert, in Einzelfällen übermittelt und verarbeitet.

Durch diesen Antrag stimmt der Antragsteller dieser oben genannten Datenbearbeitung zu. Eine anderweitige Datenverwendung z.B. Datenverkauf oder Weitergabe an unberechtigte Dritte findet nicht statt.

Jeder Antragsteller hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten, Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit und Sperrung bzw. Löschung seiner Daten nach Beendigung der Geschäftsbeziehung.

**Der Bewerber befindet sich seit dem  in der Ausbildung für die Erlaubnis zum Führen der oben gekennzeichneten Luftsportgeräteart.**

**Der Ausbildungsleiter bestätigt, dass die nachstehend aufgeführten Unterlagen im Original vorliegen und vom Beauftragten jederzeit eingesehen bzw. angefordert werden können.**

1. gültiges fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis, mindestens LAPL-Tauglichkeit, muss spätestens vor dem ersten Alleinflug vorliegen.
2. Nachweis über Erlaubnisse für Luftfahrer (PPL / SPL)
3. bei einem minderjährigen Bewerber eine Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers

Stempel der Luftfahrerschule

Unterschrift des Ausbildungsleiters

### Bearbeitungsvermerk (wird vom DULV ausgefüllt!)

Kunden-/Mitgliedsnr:

Bearbeitungsdatum:

Unterschrift:



Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.

# Ausbildungsnachweis

zum Erwerb des Luftfahrerscheins  
für Luftsportgeräteführer

- ULTRALEICHT (UL)
- leichte motorisierte Luftsportgeräte gemäß  
LuftVZO § 1 (4) (LL)

Aerodynamisch gesteuerte UL / LL ☐

Schwerkraft gesteuerte UL / LL (Trike) ☐

Name des Flugschülers / der Flugschülerin

## Inhaltsübersicht

|                             |                 |
|-----------------------------|-----------------|
| Ausbildungsmeldung          | Seite 1         |
| Anmeldung zur Praxisprüfung | Seite 2         |
| Erläuterungen               | Seite 3         |
| Ausbildungsnachweis Theorie | Seite 4 bis 6   |
| Ausbildungsnachweis Praxis  | Seite 7 bis 10  |
| Ausbildungsflugbuch         | Seite 11 bis 18 |
| Flugaufträge                | Seite 19        |
| Checkliste Ausbildung       | Seite 20        |

Herausgeber:

Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.  
Mühlweg 9  
71577 Großerlach-Morbach  
Telefon 07192 / 93 01 40  
Telefax 07192 / 93 01 439  
info@dulv.de  
www.dulv.de

## Ausbildungsmeldung gemäß § 19 LuftPerV für die Ausbildung auf UL / LL

Angaben des Bewerbers (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

\_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum/-ort \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

Der Bewerber befindet sich seit dem \_\_\_\_\_ in der Ausbildung  
für die Erlaubnis zum Führen von:

der Kategorie:

- aerodynamisch gesteuerte ☐ UL (>120 kg) oder nur ☐ LL (<120 kg) (Dreiechser)\*
- Schwerkraft gesteuerte ☐ UL\* (>120 kg) oder nur ☐ LL (<120 kg) (Trike)\*

\* die Ausbildung auf UL schließt die Ausbildung für LL mit ein.

Der Ausbildungsleiter bestätigt, dass die nachstehend aufgeführten Unterlagen im Original vorliegen und vom Beauftragten jederzeit eingesehen beziehungsweise angefordert werden können.

1. Gültiges fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis, mindestens LAPL-Tauglichkeit, (nur für UL, muss spätestens vor dem ersten Alleinflug vorliegen)
2. Nachweis über bereits bestehende Erlaubnisse für Luftfahrer (PPL / SPL)
3. Bei einem minderjährigen Bewerber eine Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Bewerbers \_\_\_\_\_



Stempel der Luftfahrerschule

Unterschrift des Ausbildungsleiters

1

## Anmeldung zur Praxisprüfung und Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen von UL /LL

☐ Dreiechser UL

☐ Dreiechser LL

☐ Trike UL

☐ Trike LL

Angaben des Antragstellers (Vor- und Familienname):

E-Mail \_\_\_\_\_

Die Flugschule übersendet dem DULV diesen Antrag zusammen mit der Kopie der Ausbildungsmeldung und den nachstehend aufgeführten Unterlagen rechtzeitig vor der geplanten Praxisprüfung per Post oder per E-Mail in gut lesbarer Kopie:

1. Personalausweis oder Reisepass (Kopie)
2. Wenn vorhanden: Nachweise über Erlaubnisse für Luftfahrer sowie AZF / BZF I / BZF II (Kopien)
3. Ausbildungsnachweisheft, vollständig ausgefüllt, unterschrieben und gestempelt

Die Prüfung soll auf diesem UL/LL geflogen werden: D-M \_\_\_\_\_

Muster/Typ: \_\_\_\_\_

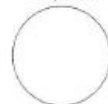
Der Ausbildungsleiter schlägt folgenden Prüfer vor: \_\_\_\_\_ Vor- und Zuname, DULV Prüfungsrat Nr. \_\_\_\_\_

Nach Eingang prüft der DULV die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Unterlagen und beauftragt entweder den vorgeschlagenen Prüfer oder einen anderen DULV-Prüfer mit der Abnahme der Praxisprüfung.

Die Praxisprüfung darf erst nach der Prüferbeauftragung durch den DULV erfolgen.

Nach der Prüfung übermittelt der Prüfer dem DULV das Protokoll und die Abrechnung der Praxisprüfung.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Bewerbers \_\_\_\_\_



Stempel der Luftfahrerschule

Unterschrift des Ausbildungsleiters

2

### Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung durch den DULV e.V.

Der DULV erhebt zur Erfüllung seiner in der Satzung definierten Aufgaben und zur Wahrnehmung seiner öffentlichen Aufgaben aus der Beauftragung durch das Bundesverkehrsministerium personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder und Kunden. Diese Daten werden darüber hinaus gespeichert, in Einzelfällen übermittelt und verarbeitet. Eine anderweitige Datenverwendung z. B. Datenverkauf oder Weitergabe an unberechtigte Dritte findet nicht statt.

Jeder Antragsteller hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten, Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit und Sperrung oder Löschung seiner Daten nach Beendigung der Geschäftsbeziehung. Durch das Ausfüllen der personenbezogenen Daten stimmt der Antragsteller der oben genannten Datenbearbeitung zu.

### Erläuterungen zum Ausbildungsnachweis

Dieser Ausbildungsnachweis enthält das Unterrichtsbuch und das Flugbuch.

- Einzutragen sind nur die Pflichtflüge und -übungen gemäß LuftPerV.
- Für vollständige und richtige Eintragungen ist die Flugschule verantwortlich.
- Es gelten nur deutliche Eintragungen (Druckschrift).
- Flüge in der Praxisausbildung sind einzeln einzutragen.
- In der Flugausbildung bis zum ersten Alleinflug (Grundausbildung) ist eine Zusammenfassung gleicher Flüge und Übungen möglich.
- Falscheintragungen sind Ordnungswidrigkeiten und können zum Ausschluss von der Ausbildung und Prüfung führen.
- Kopien aus diesem Ausbildungsnachweis sind von einem Ausbildungsleiter, Fluglehrer oder Prüfungsrat in deutlicher Form (Unterschrift und Druckschrift) zu beglaubigen.

3

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

An der Ausbildung beteiligte Fluglehrer / Assistenten:

Name, Vorname (Druckschr.): \_\_\_\_\_ DULV-Lizenznr.: \_\_\_\_\_ Theorie ☒ Praxis ☐ unterschreibt so: \_\_\_\_\_

|       |       |       |       |
|-------|-------|-------|-------|
| _____ | _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ | _____ |

### Nachweis über den theoretischen Unterricht

| Luftrecht                      | Datum | Dauer | Unterschrift des Lehrers |
|--------------------------------|-------|-------|--------------------------|
| Rechtsvorschriften             |       |       |                          |
| Organisation der Luftfahrt     |       |       |                          |
| Veröffentl. der zust. Stellen  |       |       |                          |
| Luftraumstruktur               |       |       |                          |
| Flugplätze                     |       |       |                          |
| Fluggerät                      |       |       |                          |
| Pilot                          |       |       |                          |
| Flugbetrieb                    |       |       |                          |
| Haftung und Versicherung       |       |       |                          |
| Straf- und Bußgeldvorschriften |       |       |                          |

### Flugfunk

|                                  |  |  |  |
|----------------------------------|--|--|--|
| Rechtsvorschriften               |  |  |  |
| Sprechfunkverfahren              |  |  |  |
| Not- und Dringlichkeitsverfahren |  |  |  |
| Flugfunkgerät                    |  |  |  |
| Sprechgruppen                    |  |  |  |
| Sprechübungen                    |  |  |  |

### Meteorologie

|                              |  |  |  |
|------------------------------|--|--|--|
| Grundlagen                   |  |  |  |
| Met. Beobacht. und Messungen |  |  |  |
| Synoptische Meteorologie     |  |  |  |
| Flugmeteorologie             |  |  |  |
| Meteorologische Information  |  |  |  |

4



12



VIII. Unterschrift des Inhabers / Signature of Holder

Unterschrift des ausstellenden AME / des Sachverständigen / des Arztes für Allgemeinmedizin /  
Signature of issuing AME / medical professional /

KI Stempel / Stamp:

© 2000 Blackwell Science Ltd *Journal of Internal Medicine* 247: 399–406

5. no other marks:

**Landesamt für Statistik**

**European Union**

Klasse / Class

2

**Sanphichkettzeugnis / Medical Certificate**  
for the use of the Lizenz / permission to a Part-FCI licence

**III – A** – Further, in accordance with Part-M6-1

to be a reliable method for comparing the results of the LAMP method with the results of the LAMP method.

Let  $\mathcal{A} = \{A_1, \dots, A_n\}$  be a family of  $n$  subsets of  $[m]$ . Let  $\mathcal{A}^{\text{set}}$  denote the set of all subsets of  $[m]$  that are not in  $\mathcal{A}$ . Let  $\mathcal{A}^{\text{set}}$  denote the set of all subsets of  $[m]$  that are not in  $\mathcal{A}$ .

A 320594

Nr.

02/423911-B2

Name / Surname

[Redacted]

Vorname / Christian names

[Redacted]

Geburtsdag / Date of birth

[Redacted]

Geburtsort / Place of birth

[Redacted]

Das Flugfunkzeugnis ist nur gültig in Verbindung mit einem gültigen amtlichen Lichtbildausweis bzw. mit dem Luftfahrerschein

The Flight Radiotelephone Operator's Certificate is valid in conjunction with a valid official identity card or with a pilot licence only

[Redacted]

Unterschrift des Inhabers  
Signature of the holder

**Beschränkt Gültiges  
Sprechfunkzeugnis für den  
Flugfunkdienst (BZF II)  
Restricted Flight Radiotelephone  
Operator's Certificate (BZF II)**

Der Inhaber dieses Zeugnisses hat seine Befähigung z. B. A. Ausübung des Sprechdienstes im Flugfunkdienst nach den geltenden Bestimmungen für das BZF II nachgewiesen

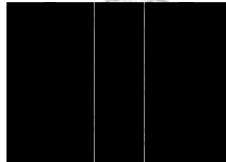
Er ist berechtigt

- den Sprechfunkdienst innerhalb der Bundesrepublik Deutschland nur in deutscher Sprache bei einer Luftfunkstelle an Bord eines deutschen Luftfahrzeuges, das nach Schriftzugabe liegt oder bei einer deutschen Luftfunkstelle mit Luftfahrzeugen der vorgenannten Art auszuüben
- den internationalen Navigationsdienst einer Luftfunkstelle an Bord eines deutschen Luftfahrzeuges, das nach Schriftzugabe liegt, auszuüben

The holder of this certificate gives proof of his qualification to perform radio telephony in the aeronautical mobile service in accordance with the provisions applicable to the BZF II

He is hereby authorized

- to perform the radiotelephone service within the Federal Republic of Germany in the German language only at an aircraft station on board a German aircraft flying under visual flight rules, or at a German aeronautical station with aircraft stations of the type specified above
- to perform the inter-German radiotelecommunication service of an aircraft station on board a German aircraft flying under visual flight rules



1530

Bundespost/Agentur für Elektrizität, Gas,  
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen  
Federal Network Agency for Electricity, Gas,  
Telecommunications, Post and Railway

Im Auftrag  
By direction of the President

**Bundesrepublik Deutschland**  
Federal Republic of Germany



**Sprechfunkzeugnis für den  
Flugfunkdienst**

Flight Radiotelephone Operator's Certificate

[illegible]

